

Kick-off der Lehrveranstaltung (LV) / Advance Organizer (1) <Mustername XXX>

Didaktische Handlungsebene* B Lehr-/Lernsituation, didaktisches Szenario	Didaktische Modellfamilie* Frontalvermittlung in Präsenz Gruppeneinteilung via Moodle ----- Studierende erhalten zu Beginn der LV einen Überblick über Ablauf und Anforderungen der LV und können sich somit besser orientieren und organisieren. <p style="text-align: right;">*(nach Baumgartner, 2011)</p>
Beispiele Fortgeschrittene Datenbanken (DB)/ DB Implementierungen (DB II) im Studiengang Informatik (SoSe 2023) Prof. Dr. Carmen Winter, DHBW Stuttgart	Literatur Kandzia, Paul-Thomas (2014): Muster zum eLearning-Wissensmanagement. Dokumentation im Projekt QuBL. Baumgartner, Peter (2011): Taxonomie von Unterrichtsmethoden. Ein Plädoyer für didaktische Vielfalt. Münster, Westf: Waxmann. Literatur zum FL ergänzen?
Urheber*in und Autor*in Prof. Dr. Carmen Winter, DHBW Stuttgart Anja-Bettina Zurmühl, ECC3 April 2023	Phase im Forschungszyklus; verwandter Good Practice Finden-Phase: Ausgangslage, Impuls setzen <Mustername XXX> ist in besonderer Weise mit dem vorliegenden Muster verbunden: n.o.

Bild	keines
Zielgruppe	Bachelor-Studierende im 5. oder 6. Semester, die eine LV nach dem FL besuchen
Umfeld / Ausgangslage	LV nach dem FL stellen hohe Ansprüche an die Studierenden, was Ablauf, Aufgaben und Tätigkeiten sowie Selbstorganisation und Kollaboration betrifft. Studierende haben daher ein Bedürfnis nach Überblick und Orientierung zu Beginn der LV.
Problem / Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • Studierende entwickeln eine Vorstellung vom Ablauf, Anspruch und Inhalten der LV • Herstellen von Orientierung und Transparenz • Erfolgreiches Durchlaufen der LV für die Studierenden • Reibungsverluste in Gruppenarbeiten vermeiden
Lösung	Durchführen einer Kick-off-Veranstaltung
Details der Lösung	Präsenz-LV mit 4 LE (180 min) Die DOZin bzw. der DOZ zeigt die Rahmenbedingungen der LV auf (Organisation und Ablauf der LV, Erwartungen an die Studierenden, Arbeitsauftrag, Prüfungsleistungen), stellt eine lernförderliche Arbeitsatmosphäre her und führt in das Thema der LV ein. Die Einteilung in Gruppen erfolgt durch die Studierenden selbst via Moodle.

Stolpersteine	Bei sehr individuellen Charakteren kann die Unterstützung bei der Gruppenbildung erforderlich sein.
Vorteile	Für die einzelnen Studierenden wird das erfolgreiche Durchlaufen der LV gefördert. Reibungsverlusten bei Gruppenarbeiten wird vorgebeugt. Rückfragen (zu Organisation) von Studierenden an DOZ*in werden reduziert.
Nachteile	keine
Aufwand	Vorbereiten der begleitenden Materialien für die LV (Präsentation) Einrichten der Aktivität „Gruppenbildung“ im Moodle-Kursraum
Technik und Medien	Präsentationssoftware (hier: PPT) und entsprechende Hardware Moodle (hier: für Gruppenbildung)